

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 47 (1921)  
**Heft:** 31

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Fuchs.**  
L'élevement érotique dans la caricature 300 grav. frs. 25.— par INTIMA, Genève. 2280

**+ Damen +**  
Ratschläge, diskret. Case Rhône 6303, Genf. 2282

**Alle Männer**

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwund ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumlers Heilanstalt Genf 477.**

**Mesdames!**

Pour vos retards adressez-vous: Case postale 17503 Fusterie 1, Genève. 2209

**Lebensbund**  
Organisation des Sich-Findens. Vornehm, diskret. Tausende von Anerk. und Dank-schreiben glücl. Verheirateter Mitglieder. Bundesschrift geg. Einsendung v. 50 Cts. Verlag G. Breiter, Basel 12/9. 2278

**+ Damen +**  
Bei Unregelmässigkeiten, Ausbleiben der **Periode**

gibt Ihnen das Buch v. Frauenarzt Dr. med. Lewis Auskunft. Fr. 2.— Postfach 13785, Heiden 5. 2290

**Miss Lola**

die berühmte Nackt-Tänzerin Nur für Herren! Preis 60 Cts. gegen Nachnahme oder Einsenden in Marken. Postfach 13794, Basel 2.

**Toggenburger-Käsli**

4—5 kg, 1/2 kg zu Fr. 1.75. **Bachmann, Müselbach** Bazenheid (Toggb.). 2289

**Raucher - Preisabbau**

2277	1 Schachtel
Turmac orange . . . . .	1.05 statt 1.50
Turmac grün . . . . .	1.45 statt 2.—
Laurens No. 120 . . . . .	—80 statt 1.20
Laurens No. 150 . . . . .	1.05 statt 1.50
Basma . . . . .	—55 statt —80
Milla . . . . .	—55 statt —80

sowie alle Cigaretten, Wald, Astoria, Mekka, Vautier, Albana, Cala, Philos, Sato etc.  
Nur schriftl. Bestellungen von mindest. 25 Päckli an **Armin Huber, Sihlstr., Zürich.**

**"FOG"**

mit Reservoir, sicherster und beliebtester **Gummi.**

1/2 Dtzd. 3 Fr., 1 Dtzd. Fr. 5.50. Versand franko durch Gummi-versand Birsfelden 13762.

**Visitenkarten** liefert prompt die **A.-G. JEAN FREY, Buchdruckerei, Zürich**

**Diskret!**

Gummi-Präservatifs, Ia Qual., 1 Dutzend . . . . . Fr. 6.—  
1/2 gegen Nachnahme od. Briefm. 3.50  
**Postfach 17054, Seideng., Zürich.** 2286

**Frauenschutz!**

Sicher, angenehm, billig, so- wie **diskreten Rat** betr. hygienische Produkte durch **Case 8303, Rhone, Genf.** 2281

**+ Eheleute +**

verl. gratis und verschl. meine neue **Präiliste** Nr. 120 mit 100 Abbild. über alle sanitären Bedarfs-Artikel: Irrigatoren, Frauenduschen, Gummiwa- ren, Leibbinden, Katzenfelle etc. — Sanitätsgeschäft **Hüb- scher, Seefeldstrasse Nr. 98, Zürich 8.** 2134

**Diskreten Rat**

für Frauen. Prospekte gratis durch **Post- fach 130, Basel 2.** Retourmarken. 2291

**Kropf**

dickem Hals, Drüsenanschwellungen aller Art durch unser Kropfmittel **„Strumalin“**. Hilft auch in den ältesten und hartnäckigsten Fällen und ist vollkommen unschädlich. — **Sicherer Erfolg garanti- ert.** Preis per Flasche 2 Fr. Zu beziehen durch: **Salis & Dr. Hofmann, Baumannsche Apotheke zur Sihlbrücke, Zürich 4.** 2179

Wir ersuchen, bei etwaigen Bestellungen auf die Inserate ds. Bl. Bezug zu nehmen.

**Gummi-Artikel!**

Spezialmarke mit Reservoir 1/2 Dtzd. Fr. 3.50 1 Dtzd. 6.50  
**Marke „Neverrip“ la Qualität** 1/2 Dtzd. Fr. 3.— 1 Dtzd. 5.50  
**Marke „I deal“ la Qualität** 1/2 Dtzd. Fr. 2.— 1 Dtzd. 3.80  
3 verschiedene Muster Fr. 2.—  
Nur sauber gerollte und gut verpackte, frische Ware wird versendet nebst Gebrauchsanw.

**Präservatifs „Fischblasen“**

sehr angenehm im Gebrauch! 1/2 Dtzd. Fr. 5.— 1 Dtzd. 9.50  
1/2 Dtzd. Fr. 3.30, 1 Dtzd. 6.—  
Vertrauenswürdig, diskreter Versand franko p. Nachn., auch poste restante. — Briefmarken werden in Zahlung genommen.

**R. N. Vogt, Basel I**  
Hyg. Spezialitäten. 2259

**Für Herren!**

6 Stück hochintr., scharfe Bilder, 4 x 6 cm, zu Fr. 3.50  
6 Stück dito, Visitformat, zu Fr. 5.— per Nachnahme (keine Marken). **Postfach 14379, Kornhaus, Bern.** 2287

**Damen** Diskr. Ratschläge, Postfach 17503 Fusterie, Genf.

**Sollte in keinem Schweizerhaus fehlen!!**

Auf dem eingeschlagenen Wege fortschreitend, für unsere Leser | und Kunst zu beschaffen, sind wir diesmal infolge ausserordentlich gün- zu reduzierten Preisen gute und bedeutende Werke der Literatur | stiger Umstände in der Lage

**Gottfried Kellers gesammelte Werke**

(Klassiker-Ausgabe, solide Einbände mit Golddruck)

das sind die bedeutendsten Prosawerke des 19. Jahrhunderts, nicht nur in der Schweiz, sondern der deutschen Sprache überhaupt, unsern Lesern zum

**Ausnahmepreise von Fr. 14.—**

(5 Bände) zuzüglich Porto infolge Herstellung von Massenauf- lagen anzubieten.

Den Meister-Roman Gottfried Kellers

**Der grüne Heinrich**

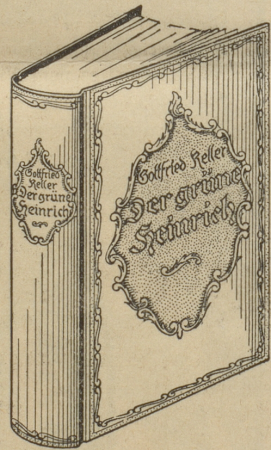
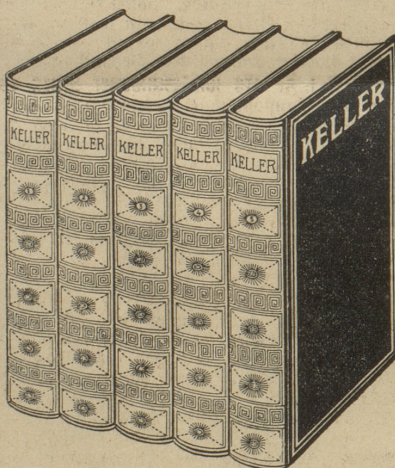
(ein stattlicher Doppel-Band von 822 Seiten Umfang) können wir zum

**Ausnahmepreise von nur Fr. 3.50**

(zuzüglich Porto) liefern.

Gottfried Keller, Zürichs grösster Dichter, ist seit 30 Jahren tot und, obwohl seine Romane und Novellen als die besten im 19. Jahr- hundert erschienenen taxiert werden, ist es leider Tatsache, dass gerade wir Schweizer diese grandiosen Werke noch viel zu wenig kennen. Wenn wir nach dem Grunde dieses Uebelstandes fragen, so werden wir wenigstens den Haupt-Roman „Der grüne Heinrich“ anzuschaffen.

— Wenn wir bedenken, dass die gesammelten Werke Gottfried Kellers bisher mit Fr. 64.—, der Roman „Der grüne Heinrich“ mit Fr. 12.— bezahlt werden mussten, so wird man über unsere Preise (Fr. 14.— und Fr. 3.50) staunen und die Gelegenheit benützen, sich so schnell wie möglich die Gesamtwerke Gottfried Kellers oder sein Hauptwerk „Der grüne Heinrich“ durch die Ausfüllung eines der nachstehenden Bestell- schein zu sichern.



schwerlich behaupten können, dass die Mitbürger des Geistesheroen aus Interesselosigkeit an den Meisterwerken Gottfrieds vorübergegangen seien. Es ist ein anderer Grund! Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir ihn in dem Preise suchen, der für die Keller-Bücher bisher ausgegeben werden musste. Nur reiche Leute konnten sich erlauben, diese hervorragende Literatur anzuschaffen. Aus diesem Grunde haben wir es unternommen, Kellers Werke unsern Lesern zu Preisen anzu- bieten, die es jedem gestatten, Kellers Gesamtwerke oder doch

**Prämienschein.**

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebenspalter in Zürich ..... Exemplar

**Gottfried Kellers gesammelte Werke**

zum **Prämienpreis** von Fr. 14.— (Ladenpreis Fr. 35.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 15.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nach- nahme zu erheben.\*)

Genaue Unterschrift: .....

Wohnort: .....

\*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.

**Prämienschein.**

D..... Unterzeichnet..... bestell..... hiermit beim Verlag des Nebenspalter in Zürich ..... Exemplar von Gottfried Kellers Meisterwerk

**Der grüne Heinrich**

zum **Prämienpreis** von Fr. 3.50 (Ladenpreis Fr. 8.—) und sendet den Betrag inkl. Porto mit Fr. 4.— durch Postscheck-Konto VIII/5463 (C. Frey, Abt. Bücherversand) und ersucht den Betrag per Nach- nahme zu erheben.\*)

Genaue Unterschrift: .....

Wohnort: .....

\*) Das nicht gewünschte gefl. streichen.